Bestandsname
Max, Gabriel von
Bestandsbildung (Person)
Max, Gabriel von (1840-1915)
Art des Bestandes
Teilnachlass
Tektonik
Einzelbestände
Umfang (laufende Meter)
12,50
Laufzeit
1713 - 2005
Inhalt
Personenstandsdokumente, Skizzen, Gedichte, Theaterstücke, Aufträge, Lehrtätigkeit, Ausstellungsunterlagen, Künstlervereinigungen, Notizen, Korrespondenz, Zeitungsausschnitte, Geschäftsunterlagen, Fotografien, Werkstudien u. a.
Geschichte
1983 nahm das Archiv Kontakt mit der Enkelin des Künstlers auf und es kam zur ersten Übergabe der schriftlichen Dokumente. In den Jahren 1985, 1988 und 1990 übergab die Enkelin, 2008 und 2010 ein späterer Nachfahre weitere Nachlassteile dem Archiv. 2017 überbrachte eine ehemalige Nachbarin dem Archiv eine Nachlieferung zu den Beständen Colombo von Max und Gabriel von Max. Die Neuverzeichnung im Jahre 2011/2012 wurde dankenswerterweise durch die Ernst von Siemens Kunststiftung ermöglicht.
Geleitwort
Die schriftlichen Aufzeichnungen von Gabriel von Max wurden nach dominanten Themeninhalten klassifiziert. Sie greifen meist ineinander und sind nicht eindeutig voneinander abzugrenzen. Die Nachlieferung von 2017 beinhaltet Materialsammlungen und Entwürfe für eine geplante, jedoch nie realisierte Veröffentlichung über das Haus Max und Gabriel von Max.
Erschließung und Verzeichnung
Erschließungszustand
verzeichnet
Verzeichnungsschritt
Erstverzeichnung
Erschließungszustand
verzeichnet
Art der Erschließung
Datenbank (Faust)

Verzeichnungsschritt
Neuverzeichnung
Verzeichnungsschritt
Bearbeitung
Erschließungszustand
verzeichnet
Art der Erschließung
Datenbank (WissKI)
Verzeichnungsschritt
Bearbeitung
Erschließungszustand
unverzeichnet
ergänzende Bestände
Reiss-Engelhorn-Museum, Mannheim
Städtische Galerie im Lenbachhaus, München
Verwahrende Institution
Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum